



Sparkasse Hennef, Postfach 15 61, 53762 Hennef

Herrn Bürgermeister  
Klaus Pipke  
Rathaus

53773 Hennef

Peter Schaffrath

Tel : (0 22 42) 88 01-2 60  
Fax: (0 22 42) 88 01-1 09  
USt-ID Nr.: DE 123 115 615

Hennef, 30. Mai 2006

## **Jahresabschluss 2005 der Sparkasse Hennef Entlastung der Organe gem. §§ 7 Abs. 2 f und 27 Abs. 3 SpkG NW**

Sehr geehrter Herr Pipke,

anlässlich der am 30.05.2006 bei der Sparkasse Hennef stattgefundenen Schlussbesprechung hat mir der Revisionsdirektor der Prüfungsstelle des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbandes, Düsseldorf, Herr WP Engel, anheim gestellt, das Entlastungsverfahren gem. §§ 7 Abs. 2 f und 27 Abs. 3 SpkG NW einzuleiten.

Die Beschlussfassung über die Verwendung des ausschüttungsfähigen Teilbetrages des Jahresüberschusses gem. § 28 Abs. 2 SpkG NW entfällt, da die nach § 19 Abs. 1 des Gesetzes über das Kreditwesen (Grundsatz I) ermittelten und gewichteten Risikoaktiva nicht zu mehr als 7 % durch die Sicherheitsrücklage gedeckt sind. Eine Berechnung fügen wir bei.

Ferner sind folgende Unterlagen beigelegt.

1. Kopien der Verwaltungsratsbeschlüsse 3 und 4 vom 30.05.2006

- a) Feststellung des Jahresabschlusses 2005
- b) Billigung des Lageberichtes 2005

2. Kopie des unterschriebenen Bestätigungsvermerkes

50 Jahresberichte zur Aushändigung an die Mitglieder des Stadtrates sind dem Schreiben beigelegt.

**Sparkasse Hennef**  
Frankfurter Straße 112  
53773 Hennef  
Telefon (0 22 42) 88 01-0  
Telefax (0 22 42) 88 01-225  
BLZ 386 513 90

Ust-IDNr. DE 123 115 615

**Zweigstellen:** Uckerath, Westerwaldstraße 161  
Telefon (0 22 48) 21 34  
Geistingen, Geistinger Platz  
Warth, Frankfurter Straße 30  
**Internet/E-Mail:** www.sparkasse-hennef.de  
**Bankkonten:** WestLB AG Düsseldorf  
Deutsche Bundesbank Filiale Bonn  
**Registergericht:** Amtsgericht Siegburg HR A 3341

Stoßdorf, Sanddornweg 8  
Happerschoß, Annoplatz  
Geistingen, Bonner Straße 121  
Kleeblatt-Residenz, Kurhausstraße 45  
info@sparkasse-hennef.de  
(BLZ 300 500 00) Kto.-Nr. 386 90  
(BLZ 380 000 00) Kto.-Nr. 386 513 90

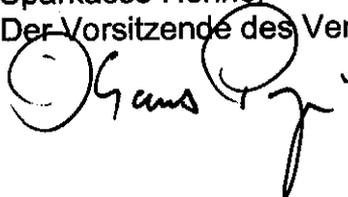
zum Schreiben vom 30.05.2006 an den Bürgermeister der Stadt Hennef

Vor dem **Stadtratsbeschluss** über die Entlastung der Sparkassenorgane erbitte ich **drei beglaubigte Abschriften**.

Ich bitte zu beachten, dass die Mitglieder des Stadtrates, die gleichzeitig dem Verwaltungsrat der Sparkasse angehören, beim Ratsbeschluss über die Entlastung der Organe wegen möglicher Interessenkollision nicht mitwirken dürfen. Ich bitte, das im Protokoll festzuhalten.

Mit freundlichen Grüßen

Sparkasse Hennef  
Der Vorsitzende des Verwaltungsrats

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Hans-Jürgen". The signature is written in a cursive style with a large initial "H" and a long, sweeping tail.

Anlagen



## Anlage zum Schreiben vom 30.05.2006 an den Bürgermeister der Stadt Hennef

### Berechnung der Ausschüttung 2005

Nach § 28 (2 a) SpkG NW kann 10 % des Jahresgewinnes ausgeschüttet werden, wenn die nach § 10 Abs. 1 des Gesetzes über das Kreditwesen (Grundsatz I) ermittelten und gewichteten Risikoaktiva zu mehr als 7 % durch die Sicherheitsrücklage gedeckt sind.

Maßgebend ist die Höhe der Sicherheitsrücklage und der Risikoaktiva am Bilanzstichtag. Vorwegzuführungen gem. § 28 Abs. 1 SpkG NW bleiben unberücksichtigt (§ 28, Abs. 2, letzter Satz, SpkG NW).

Die Sicherheitsrücklage zum Bilanzstichtag (31.12.2005) beträgt	27.416 TEUR
abzüglich Vorwegzuführung	<u>0 TEUR</u>
verbleiben	27.416 TEUR

Die per 31.12.05 ermittelte und gewichtete Risikoaktiva beträgt	493.979 TEUR
---	--------------

Die Risikoaktiva ist zu durch die Sicherheitsrücklage gedeckt.	5,55 %
---	--------

Eine Gewinnausschüttung ist kraft Gesetzes nicht möglich.

Hennef, 30.05.2006

Sparkasse Hennef

**Auszug aus dem  
Beschlüßbuch**

Beschluß-Nr. \_\_\_\_\_ Verwaltungsrats- 30.05.2006  
Sitzung vom \_\_\_\_\_

Blatt: 517/  
518

Betreff:

TOP 3

Beschluß des  
Verwaltungsrates:  
Einstimmiger Beschluß  
Stimmverhältnis  
\_\_\_\_\_ zu \_\_\_\_\_

Der von der Prüfungsstelle des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbandes mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss zum 31. Dezember 2005 wurde gemäß § 14 (2), e in Verbindung mit § 27 SpkG NW mit folgenden Beträgen festgestellt:

Bilanzsumme EUR 720.502.302,32

Bilanzverlust EUR 4.822.515,73

Zum Akt  
Kontokorrent-  
Konto-Nr. \_\_\_\_\_  
Darlehens-  
Konto-Nr. \_\_\_\_\_

Der Beschluss wird einstimmig gefasst und Herr Engel übergibt Herrn Pipke den Jahresabschluss 2005.

Artikel-Nr. 2149 (12.84)  
Carl Gerber Verlag GmbH,  
8000 München 45

Für die Richtigkeit des Auszuges

**Auszug aus dem  
Beschlüßbuch**

Beschluß-Nr. \_\_\_\_\_ Verwaltungsrats- 30.05.2006  
Sitzung vom \_\_\_\_\_

Blatt: 518

Betreff:

TOP 4

Beschluß des  
Verwaltungsrates:  
Einstimmiger Beschluß  
Stimmverhältnis  
\_\_\_\_\_ zu \_\_\_\_\_

Der Lagebericht des Vorstandes für das Jahr 2005 wurde gemäß § 14 (2), e in Verbindung mit § 27 SpkG NW in der vorgelegten Fassung einstimmig gebilligt.

Zum Akt  
Kontokorrent-  
Konto-Nr. \_\_\_\_\_  
Darlehens-  
Konto-Nr. \_\_\_\_\_

Artikel-Nr. 2149 (12.84)  
Carl Gerber Verlag GmbH,  
8000 München 45

Für die Richtigkeit des Auszuges

### Verwaltungsrat-Sitzung

30.05.2006, Hennef

Beginn: 10:30 Uhr Ende: 11:50 Uhr

(Sitzungstag und Sitzungsort)

Zur Sitzung wurde ordnungsgemäß geladen am:

Anwesend: stimmberechtigte Mitglieder

- 1. Pipke, Klaus  
Vorsitzender des Verwaltungsrates
- 2. Offergeld, Ralf  
Stellvertreter des Vorsitzenden<sup>\*)</sup>
- 3. Balansky, Michaela  
Vorsitzende des Lenkungsausschusses
- 4. Chillingworth, Harald
- 5. Deisenroth-Specht, Edelgard
- 6. Eyermann, Emil
- 7. Herchenbach, Jochen
- 8. Kasolowsky, Frank
- 9. Keuenhof, Elisabeth
- 10. Koch, Manfred
- 11. Dr. Roos-Schumacher, Hedwig
- 12. Schulz, Christoph
- 13. Wallau, Thomas

mit beratender Stimme

- 1. Fabbender, Heinz-Josef  
Stellv. des Verwaltungsrats-Vorsitzenden<sup>\*)</sup>
- 2. Bolduan, Ferdinand  
Vorstandsmitglied
- 3. Kutschke, Dieter  
Vorstandsmitglied
- 4. Kutter, Rainer (VVertr.) 5. Schaffrath, Peter (Leiter Innenrevision)  
sonstige Anwesende<sup>\*\*)</sup>
- 1. Herr Engel
- 2. Herr Theemann
- 3. Frau Witzsche-Grafen-Ruhnau

Schriftführer: Kutter, Rainer

#### Bemerkungen

Falls kein Zusatz in dieser Spalte aufgeführt ist, waren die genannten Personen von Beginn bis Ende der Sitzung anwesend.

Vorstandsvorsitzender

stv. Vorstandsmitglied

Revisionsdir. WP RSGV  
Verbandsprüfer RSGV  
Verbandsprüferin RSGV

Abwesend:

- 1. \_\_\_\_\_
- 2. \_\_\_\_\_
- 3. \_\_\_\_\_

Abwesenheitsgrund

- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_

Gefasste Beschlüsse Nr. \_\_\_\_\_

bis Nr. \_\_\_\_\_

Der Verwaltungsrat

Der Vorstand

<sup>\*)</sup> entsprechend ausfüllen  
<sup>\*\*)</sup> z. B. Sachverständige u. a.

*[Handwritten signatures: Müller, Rainer, Engel, Witzsche]*

## BESTÄTIGUNGSVERMERK

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Sparkasse Hennef für das Geschäftsjahr vom 01.01.2005 bis 31.12.2005 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung des Vorstandes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss - unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung - und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Sparkasse sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Vorstandes sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

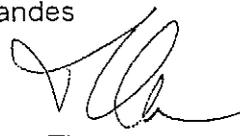
Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Sparkasse. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Sparkasse und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Düsseldorf, den 29.05.2006

Prüfungsstelle des  
Rheinischen Sparkassen- und Giroverbandes

  
Engel  
Wirtschaftsprüfer

  
Theemann  
Wirtschaftsprüfer

